

# NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der **Gemeindevertretung Ockholm** am Dienstag, dem 01.09.2015,  
19:30 Uhr, in Ockholm, **Dorfgemeinschaftshaus "Alte Schule", Schulweg 1**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:55 Uhr

## **Anwesend:**

### **Bürgermeisterin**

Claudia Weinbrandt

### **Gemeindevertreterin**

Mona Christiansen  
Christina Weinbrandt

### **Gemeindevertreter**

Matthias Feddersen  
Ernst Jacobsen  
Max Tade Jacobsen  
Friedhelm Johannsen  
Johannes Lorenzen

### **Protokollführerin**

Monika Lichtenberg

**Nicht anwesend (entsch.):**Jens Emil Christiansen

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

## **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 09.06.2015
- 4 Bericht der Bürgermeisterin
- 5 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 6 1. Änderung des Landschaftsplanes der Gemeinde Reußenköge
- 7 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 12 der Gemeinde Dagebüll
- 8 Verschiedenes
- 8.1 Angebote F-Plan, B-Plan 3 und 5
- 8.2 Verschiedenes

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

- 9 Grundstücksangelegenheiten
- 10 Personalangelegenheiten

## **Sitzungsverlauf:**

**Zu Punkt 1 der TO:**  
(Eröffnung und Begrüßung)

Bürgermeisterin Claudia Weinbrandt begrüßt alle Anwesenden recht herzlich, Zur heutigen Sitzung wurde form- und fristgerecht eingeladen; die Gemeindevertretung ist beschlussfähig. Frau Monika Lichtenberg wird zur Protokollführerin bestellt. Die Bürgermeisterin beantragt in den nichtöffentlichen Teil folgende die TOP aufzunehmen:

9. Grundstücksangelegenheiten

10. Personalangelegenheiten.

Die Gemeindevertretung stimmt diesem Antrag einstimmig zu.

**Zu Punkt 2 der TO:**  
(Einwohnerfragestunde)

Keine Anfragen da keine Öffentlichkeit anwesend.

**Zu Punkt 3 der TO:**  
(Genehmigung der Niederschrift vom 09.06.2015)

Die Gemeindevertreter genehmigen einstimmig das Protokoll der Niederschrift vom 09.06.2015.

Frau Weinbrandt berichtet, dass der Kabel-Fehler an der Laterne an der alten Bäckerei gefunden ist und dankt Matthias Feddersen und Friedhelm Johannsen für ihre Arbeit.

In Vorbereitung der Sanierung des Feuerwehrhauses trifft sich der Bauausschuss am 03.09. für eine Vor-Ort-Besichtigung.

**Zu Punkt 4 der TO:**  
(Bericht der Bürgermeisterin)

Herr Rahn von den Husumer Nachrichten nimmt ab 19:40 Uhr an der Sitzung teil.

Die Bürgermeisterin berichtet über die wahrgenommenen Termine seit der letzten Sitzung. Eine Aufstellung wird dem Protokoll beigelegt.

**Zu Punkt 5 der TO:**  
(Bericht der Ausschussvorsitzenden)

Johannes Lorenzen berichtet als Vorsitzender des Bauausschusses.

-Am Süderdeichsweg muss ein Rohrdurchlass repariert werden. Dafür werden Angebote eingeholt. Zwei Angebote liegen bereits vor, auf ein Drittes wird noch gewartet. Die GV beschließt einstimmig, die Arbeiten an den günstigsten Bieter zu vergeben.

-Am 03.09.2015 findet die Besprechung wegen des Feuerwehrhauses statt.

-Die Ausschreibung „Neuer Weg“ durch den Kreis wurde an die Fa. Buhlmann vergeben. Es geht um Leistungen im Wert von 42.000 EUR .

-Bei der Versorgung mit Breitbandanschlüssen ist die Gemeinde erst im letzten Abschnitt eingeplant. Viele Bürger der Gemeinde haben schon eine ausreichende Versorgung mit DSL durch die Leitung von Bredstedt nach Dagebüll.

-Vom Schulverband wird von der Verabschiedung des alten SV-Vorsitzenden Sven Paulsen in der Schulverbandsversammlung am 10.06. berichtet. Außerdem erfolgte die Information über das Brandschutzkonzept an der Schule in Breklum. Es werden in 2 Bauabschnitten Kosten von jeweils 115.000,00 EUR veranschlagt.

-Für den Schulstandort Bordelum soll bis zu den Herbstferien ein Konzept entwickelt werden.

#### **Zu Punkt 6 der TO:**

(1. Änderung des Landschaftsplanes der Gemeinde Reußenköge)

Die Bürgermeisterin erläutert der Gemeindevertretung die „1. Änderung des Landschaftsplanes der Gemeinde Reußenköge“.

Der alte Landschaftsplan wurde 1998 aufgestellt. Darin sind vier Sichtachsen festgeschrieben, die jetzt freigegeben werden sollen für die Nutzung durch Wind-Anlagen.

Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig dafür, keine Einwendungen gegen die Änderung geltend zu machen.

#### **Zu Punkt 7 der TO:**

(Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 12 der Gemeinde Dagebüll)

Die Bürgermeisterin informiert die Mitglieder der GV über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 12 der Gemeinde Dagebüll für das Gebiet „nördlich der Nordseestrasse, abgegrenzt durch den Dagebüller Hauptsielzug, östlich bis auf Höhe Nordseesiedlung“.

Von Seiten der Gemeindevertretung gibt es keine Einwände gegen den Bebauungsplan.

#### **Zu Punkt 8 der TO:**

(Verschiedenes)

#### **Zu Punkt 8.1 der TO:**

(Angebote F-Plan, B-Plan 3 und 5)

Für die Erstellung eines F-Planes für die Gemeinde Ockholm, die Änderung (Text) des B-Planes Nr. 3 und die Erstellung eines neuen B-Planes Nr. 5 hat die Gemeinde Angebote eingeholt. Es liegen jeweils Angebote vom Kreis Nordfriesland, vom Büro Jappsen, Todt, Bahnsen und vom Planungsbüro Bonin-Körkemeyer vor.

Nach reger Aussprache über die einzelnen Angebote entscheidet die Gemeindevertretung einstimmig:

Die Firma Jappsen, Todt, Bahnsen wird beauftragt, den Flächennutzungsplan für die Gemeinde Ockholm zu erstellen.

Der Kreis Nordfriesland wird mit der Änderung des B-Planes Nr. 3 und der Erstellung des B-Planes Nr. 5 der Gemeinde Ockholm beauftragt

#### **Zu Punkt 8.2 der TO:**

(Verschiedenes)

- Die Lampe bei der Mühle steht auf der Grenze. Mit dem Eigentümer Nis Richard soll eine schriftliche Vereinbarung getroffen werden, dass der Eigentümer diesen Zustand gestattet.

- In Schlüttsiel wurde eine Laterne umgefahren, der Verursacher ist unbekannt.
- Die Bürgermeisterin bekommt den Auftrag mit Emil Andresen zu sprechen und eine klare Regelung zu treffen, in welchen Bereichen er für das Mähen der Banketten zuständig ist.
- Die Badestelle in Schlüttsiel wird in der ersten Oktober-Woche ehrenamtlich von der GV Ockholm abgebaut.

Bürgermeisterin Weinbrandt beendet den öffentlichen Teil der heutigen Sitzung. Sie bedankt sich bei Herrn Rahn für sein Interesse und wünscht allen Beteiligten einen guten Heimweg.

Die Sitzung wird mit einem nicht-öffentlichen Teil fortgesetzt. Über diesen Teil ist ein gesondertes Protokoll gefertigt worden.

Die Bürgermeisterin	Die Protokollführerin